



## Öffentliche **Berichtsvorlage**

Dezernat  
VI/Koordinierungsstelle für  
Klima und Energie/KLENKO

09.03.2022

**Ihr/e Ansprechpartner/in:**

Herr Schütte  
Telefon: 492-7155  
SchuetteJ@stadt-  
muenster.de

Betrifft

Energie- und Klimabilanz 1990 - 2020

Beratungsfolge

29.03.2022    Ausschuss für Umweltschutz, Klimaschutz und Bauwesen    Bericht

### **Bericht:**

Die Stadt Münster veröffentlicht im Jahresrhythmus eine städtische Energie- und Klimabilanz. Der Großteil der Daten wird von der Stadtwerke Münster GmbH und der münsterNETZ GmbH sowie aus den städtischen Ämtern bereitgestellt. Sie spiegeln den tatsächlichen Endenergieverbrauch auf dem Stadtgebiet Münster weitestgehend wider. Darüber hinaus fließen verschiedene Daten aus der stadtweiten Statistik sowie bundesweite Kennwerte (insbesondere der bundesweite Stromfaktor) in die Bilanz mit ein.

Die Daten liegen in ihrer Gesamtheit erst gegen Ende des Folgejahres des jeweiligen Berichtsjahrs vor, so dass eine Veröffentlichung grundsätzlich mit einem entsprechenden zeitlichen Verzug verbunden ist.

Die Bilanz soll einen Überblick über die Entwicklung des Energieverbrauchs und der damit verbundenen energiebedingten Treibhausgasemissionen im Stadtgebiet geben und kann aufgrund der guten Datenbasis auch münsterspezifische Aussagen ermöglichen. Unabhängig davon ist die Entwicklung des Energieverbrauchs und der Emissionen von politischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Entwicklungen außerhalb der Stadt überlagert, so dass eine direkte Überprüfung der Wirksamkeit einzelner städtischer Klimaschutzmaßnahmen mit dem Instrument der Bilanz nur bedingt möglich ist.

Als zentrales Ergebnis der Bilanz ist eine Reduktion von 31% bis zum Jahr 2020 im Vergleich zum Basisjahr 1990 zu verzeichnen. In allen Sektoren ist ein Trend zur Reduzierung der CO<sub>2</sub>-Emissionen in Münster seit 1990 erkennbar, der sich besonders deutlich bei den privaten Haushalten und im Gewerbe darstellt. Hierzu konnten die vielfältigen Klimaschutzmaßnahmen und Aktivitäten der Stadt Münster einen wichtigen Beitrag leisten.

Trotz dieser Entwicklung muss deutlich festgehalten werden, dass die Zielerreichung der Klimaneutralität bis 2030 nur durch die Fortsetzung und Verstärkung der bereits laufenden Maßnahmen nicht gelingen wird. Es bedarf in allen Sektoren und in allen Bereichen umfassender

Systemumbrüche und einer konsequenten Fokussierung auf das Thema Klimaschutz, um bis 2030 eine Klimaneutralität erreichen zu können.

Da im vergangenen Bilanzbericht 2019 (V/0349/2021) bereits ausführlich über die Reduktions-Entwicklungen und die Hintergründe in den einzelnen Sektoren berichtet wurde, ist der diesjährige Bericht auf die zentralen Kernergebnisse fokussiert.  
Der Bericht kann der Anlage entnommen werden.

gez.

Matthias Peck  
Stadtrat

**Anlage 1: Energie- und Klimabilanz der Stadt Münster 1990 - 2020**